

AGB INTERGEO akademie der DVW GmbH und Widerrufsbelehrung

1. Geltungsbereich

Für die Vertragsbeziehung zwischen der DVW gGmbH (nachfolgend "Anbieter" genannt) und den Teilnehmenden gelten für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsseminaren, -lehrgängen und -tagungen in Form von Präsenz-, Online- oder Hybrid-Veranstaltungen (nachfolgend „Veranstaltung“) in den Bereichen Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement der INTERGEO akademie ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) in ihrer zum Zeitpunkt der Buchung der Veranstaltung gültigen Fassung.

Präsenzveranstaltungen sind solche Veranstaltungen, an den der Teilnehmende vor Ort in Präsenzform an der Veranstaltung teilnimmt.

Online-Veranstaltungen sind solche Veranstaltungen, bei denen der Teilnehmende über eine Online-Plattform im virtuellen Raum an der Veranstaltung teilnehmen kann.

Hybrid-Veranstaltungen stellen eine Kombination aus Präsenz- und Online-Veranstaltungen dar, bei denen der Teilnehmende an der Veranstaltung teilweise oder wahlweise vor Ort in Präsenzform und teilweise oder wahlweise online im virtuellen Raum teilnehmen kann.

Für Teilnehmende an Online- oder Hybrid-Veranstaltungen geltend die nachfolgenden jeweiligen Sonderregelungen „Präsenz-Veranstaltung“ und „Online-Veranstaltung“ entsprechend der Art der Teilnahme an der Veranstaltung. Demnach gelten für die Präsenz-Teilnahme die Sonderregelungen „Präsenz-Veranstaltungen“ und zusätzlich für die Online-/Hybrid-Teilnahme die Sonderregelungen „Online-Veranstaltungen“.

2. Vertragspartner, Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt zwischen dem Anbieter und dem Teilnehmenden zustande.

Der Vertragsabschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

Der Anbieter bietet auf seiner Webseite (www.dvw.de) unverbindlich die Teilnahme an Präsenz-, Online- oder Hybrid-Veranstaltungen an (sog. „invitatio ad offerendum“), die der Teilnehmende buchen kann.

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung der INTERGEO akademie erfolgt bis zum Anmeldeschluss einer Veranstaltung über das bei jeder Veranstaltung angefügte Online-Anmeldeformular des den Anbieter unterstützenden Service-Partners eveeno, Ellenbogen 8, D-91056 Erlangen, E-Mail: info@eveeno.de (nachfolgend „Servicepartner“).

Der Teilnehmende gibt mit dem Ausfüllen und Versand des Online-Anmeldeformulars für eine Veranstaltung ein verbindliches Angebot zum Vertragsabschluss über die ausgewählte Veranstaltung ab.

Hierzu füllt der Teilnehmende das jeweilige Online-Anmeldeformular unter Angabe seiner persönlichen Daten, der Rechnungsadresse, seines Mitgliedsstatus und der für ihn zum Buchungsdatum geltenden Teilnahmegebühr bei der Seminar-Buchung, seiner Speisenpräferenzen, der Einwilligung in die Geltung der Datenschutzregelung und Verwendung der personenbezogenen Daten zu vom Anbieter eigenen Marketingzwecken und Zustimmung zur Aufnahme im Mailverteiler des Anbieters und sonstiger Anmerkungen. Nach Eingabe des Captcha Code zum Schutz vor Spam und der ggf. Eingabe eines Aktionscodes gibt der Teilnehmende eine verbindliche Anmeldung zur Teilnahme an der von ihm ausgewählten Veranstaltung durch Anklicken der Schaltfläche „Jetzt anmelden“ ab. Vor der Betätigung der Schaltfläche „Jetzt anmelden“ kann der Teilnehmende seine Angaben jederzeit korrigieren. Sofern Pflichtfelder nicht ausgefüllt worden sind, wird ihm dies durch das Feld „Bitte korrigieren“ und an der entsprechenden Stelle angezeigt und er kann seine Angaben ergänzen.

Unmittelbar nach dem Absenden der Buchung der vom Teilnehmenden ausgewählten Veranstaltung erhält der Teilnehmende eine Bestätigungsemail des Service-Partners eveeno, wodurch der Zugang der Buchung bestätigt wird und der Anbieter das Angebot des Teilnehmenden annimmt. Mit der Bestätigungs-E-Mail übersendet eveeno mit der Ausweisung des Anbieters als Rechnungsempfänger die Rechnung mit den jeweiligen Teilnahmegebühren. Sofern die Bestätigungs-E-Mail im Einzelfall nicht versandt wird, gilt das Vertragsangebot als nicht angenommen.

Der Vertragstext wird vom Anbieter gespeichert und die Bestelldaten und AGB werden dem Teilnehmenden in Textform zugesandt. Der Vertragstext ist aus Sicherheitsgründen nicht über das Internet zugänglich.

Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich durch die DVW GmbH informiert; ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

3. Teilnahmegebühren

Die Höhe der Teilnahmegebühren sind in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung (Website des DVW e.V. und ggf. Online-Flyer zum Seminar der INTERGEO akademie) festgelegt.

Die Zahlung der Teilnahmegebühren ist vor Kursbeginn fällig. Bei Nichtzahlung des Teilnehmenden behält sich der Anbieter das Recht vor, dem Teilnehmenden die Teilnahme zu verweigern.

4. Rabattmöglichkeiten

Mitgliedern von DVW, VDV oder BDVI wird in der Regel eine reduzierte Teilnahmegebühr angeboten.

Bei Auswahl eines Tickets als Mitglied DVW, VDV oder BDVI ist die Angabe der Mitgliedsnummer zwingend erforderlich. DVW-Mitglieder finden die Mitgliedsnummer auf ihrem Mitgliedsausweis.

Falls der DVW-Mitgliedsausweis für das laufende Jahr nicht vorliegt, melden Sie sich bitte bei Ihrem Landesverein über das Änderungsformular unter <https://www.dvw.de/mitgliedschaft/adressaenderungen>

Arten der Mitgliedschaften beim DVW:

Persönliche Mitgliedschaften (mit dem Buchstaben "N" hinter der Mitgliedsnummer auf dem Mitgliedsausweis gekennzeichnet) können nicht übertragen werden. Bei einer "fördernden Mitgliedschaft" (mit dem Buchstaben "F" hinter der Mitgliedsnummer auf dem Mitgliedsausweis gekennzeichnet) können bis zu zwei Personen zum reduzierten Preis angemeldet werden. Eine DVW-Mitgliedschaft in Ausbildung ist mit dem Buchstaben "L" hinter der Mitgliedsnummer auf dem Mitgliedsausweis gekennzeichnet. Sie berechtigt zur Inanspruchnahme des Angebots für in Ausbildung befindliche Personen.

5. Stornierung/Rücktritt/Schriftform

Sie können jederzeit vom Vertrag zurücktreten. Dies ist jedoch nur schriftlich nach § 126 BGB gegenüber dem Anbieter möglich (Mail an seminare@dvw.de ist ausreichend). Bitte beachten Sie, dass folgende Stornogebühren im Falle des Rücktritts des Teilnehmenden und des Nichterscheinens des Teilnehmenden in der Veranstaltung erhoben werden; dem Teilnehmenden wird nachgelassen, nachzuweisen, dass dem Anbieter kein Schaden entstanden ist, wenn das Seminar trotzdem ausgebucht war:

a) Präsenzveranstaltungen

Stornierung im Zeitraum von:

- Bis zu sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn: kostenfreie Stornierung der Anmeldung,
- vier bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Teilnehmergebühr,
- vier bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 75 % der Teilnehmergebühr,
- weniger als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100 % der Teilnehmergebühr.

Sonstige Rücktrittsrechte – ungeachtet Ziff. 14 - bzw. die Kündigung des Vertrages, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind für den angemeldeten Teilnehmenden ausgeschlossen.

b) Online-/Hybrid-Veranstaltungen

Stornierung im Zeitraum von:

- Bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: kostenfreie Stornierung der Anmeldung,
- 14 bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Teilnehmergebühr,
- weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 100 % der Teilnehmergebühr.

Bei mehrtägigen Veranstaltungen ist der erste Tag der Veranstaltung maßgeblich für die Frist.

Bitte beachten Sie, dass Sie im Falle eines Rücktritts, die von Ihnen gebuchte(n) Hotelübernachtung(en), Bahntickets, Flugtickets, etc. auch selbst stornieren müssen.

6. Ersatzperson

Anstelle des angemeldeten Teilnehmers kann jederzeit von diesem eine Ersatzperson zu den identischen Buchungskonditionen benannt werden und an der Veranstaltung teilnehmen. Die Ersatzperson hat die entsprechende Teilnahmegebühr für die gebuchte Veranstaltung zu entrichten, die aus Gründen, die in seiner Person liegen, für ihn für die gebuchte Veranstaltung gemäß den Buchungskonditionen des Anbieters greift.

7. Absage von Veranstaltungen durch Anbieter

Der Anbieter behält sich vor, die Veranstaltung wegen zu geringer Nachfrage bzw. Anzahl der Teilnehmenden, bei Ausfall des Referenten, höherer Gewalt oder aus wichtigem Grund (z. B. wenn ein technisches Problem zeitnah nicht behoben werden kann, Hacker-Angriff auf Online-Seminar) abzusagen. Der Anbieter ist bemüht, die Absage der entsprechenden Veranstaltung so rechtzeitig wie möglich dem Teilnehmenden mitzuteilen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden selbstverständlich zurückerstattet.

Weitergehende Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die aus der Absage oder der Veranstaltungsänderung entstehen und nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits vorliegt, ausgeschlossen. Bitte beachten Sie, dass dies auch für von Ihnen gebuchte Hotelzimmer sowie Flug- oder Bahntickets gilt. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Abschnitts „Haftung“.

8. Änderungsvorbehalte

Der Anbieter ist berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen des Veranstaltungsprogramms (z. B. aufgrund von Rechtsänderungen) vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen der angekündigten Veranstaltung für den Teilnehmenden nicht wesentlich ändern. Der Anbieter ist berechtigt, die vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall (z. B. Krankheit, Unfall) durch andere, hinsichtlich des angekündigten Themas gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

Der Wechsel des Referenten berechtigt nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt vom Vertrag. Der Anbieter ist bemüht, dem Teilnehmenden die Änderungen oder Abweichungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen.

9. Arbeitsmittel

Die im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellten Dokumente werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen.

10. Foto- und Videoaufnahmen

Während der Veranstaltungen können Fotografien oder Videoaufnahmen von den Teilnehmenden angefertigt werden.

Die Fotoaufnahmen können der Dokumentation dienen oder auch im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Veranstaltung sowie für Werbezwecke im Rahmen der Fort- und Weiterbildungsangebote des DVW e. V. auf dessen Internetseiten, den Internetseiten von Kooperationspartnern, deren Social-Media-Kanälen sowie im Rahmen von Printprodukten (bspw. zfv) und in der regionalen Presse veröffentlicht werden, um über diese Veranstaltung und das Seminarangebot im Allgemeinen öffentlichkeitswirksam zu informieren.

Für die Veröffentlichung enthalten die Teilnehmenden kein Entgelt.

Sollten Sie einer Aufnahme Ihrer Person und der Verwendung und Veröffentlichung nicht zustimmen, schreiben Sie uns vor Veranstaltungsbeginn bitte eine Nachricht an seminare@dvw.de.

Sie können die Zustimmung über die Veröffentlichung und Verwendung von Fotos und Videoaufnahmen jederzeit zurücknehmen oder einschränken. Ansonsten ist die Einwilligung unbegrenzt gültig.

11. Digitale Teilnahme (Online-Veranstaltungen)

Technische Voraussetzungen

Die technischen Voraussetzungen für die Teilnahme an den Online-Veranstaltungen sind gering und werden in der Regel unproblematisch erfüllt. Der Teilnehmende wird gebeten, sicher zu stellen, dass ihm die nachfolgenden technischen Mindestvoraussetzungen für eine Teilnahme an den Online-Veranstaltungen zur Verfügung stehen.

Hardware: PC, Mac, Tablet oder Smartphone mit Internet-Zugang (Breitband/DSL, mobil LTE), standardmäßige PC-/Laptop-Lautsprecher oder Kopfhörer

Mobil: Kostenlose Zoom-App benötigt

Browser: Microsoft Edge und Google Chrome (neueste / zwei vorhergehende Version/en). Achtung: Internet Explorer und Firefox werden nicht unterstützt: Hier bitte die kostenlose Zoom-App installieren.

Die Online-Veranstaltungen kann sowohl über die Zoom-App als auch den Browser gestartet werden.

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten die Teilnehmenden die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) zu der Online-Veranstaltung und einen Link zum Testen des virtuellen Raums in Zoom. Sollte der Teilnehmende Schwierigkeiten bei der Nutzung haben, wird gebeten, dass dieser prüft, ob er die oben beschriebene Software nutzen. Bei Problemen kann der Teilnehmende den Anbieter kontaktieren.

Der Anbieter ist via E-Mail seminare@dvw.de zu erreichen.

Dem Teilnehmenden ist untersagt, die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) zu der Online-Veranstaltung an Dritte weiterzugeben und die Kenntnisnahme von Dritten zu dulden bzw. zu ermöglichen.

12. Haftung

Der Anbieter haftet auf Schadensersatz im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften nur nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen.

Der Anbieter haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Anbieters oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden bei Nichteinhaltung einer vom Anbieter gegebenen Garantie oder wegen arglistig verschwiegener Mängel.

Der Anbieter haftet unter Begrenzung auf Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens für solche

Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch ihn oder seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Anbieters überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

Der Anbieter haftet für sonstige Fälle leicht fahrlässigen Verhaltens begrenzt auf € 25.000,- je Schadensfall.

Sonstige Schadensersatzansprüche des Teilnehmenden sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Die Beschränkungen der vorstehenden Bestimmungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

13. Urheberrecht, Nutzungsrecht

Der Anbieter ist Inhaber aller Nutzungsrechte des zur Verfügung gestellten Kursmaterials.

Das Kursmaterial (Unterlagen, Präsentationen, Skripten, Videos, Bildern, Tonaufzeichnungen Software usw.) sind urheberrechtlich geschützt. Das Kursmaterial darf nicht – auch nicht auszugsweise – ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Anbieters vervielfältigt, an Dritte weitergegeben, öffentlich verbreitet oder zugänglich gemacht werden oder auf eine sonstige Art und Weise verarbeitet werden. Der Anbieter räumt dem Teilnehmenden ein einfaches, nicht ausschließliches Nutzungsrecht am verfügbaren Kursmaterial der Veranstaltung ein. Dem Teilnehmenden ist es ausschließlich gestattet, das zum Download bereitgestellte Kursmaterial auf einer lokalen Festplatte zur ausschließlich eigenen Nutzung zu speichern und auszudrucken. Ausdrücklich untersagt ist die Speicherung der Medien auf einer Netzwerk-Festplatte oder einem ähnlichen Online-Dienst (Cloud).

14. Datenschutz

Der Anbieter speichert die vom Teilnehmenden an ihn übermittelten Daten. Er verpflichtet sich bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen (insbesondere Bestimmungen der DS-GVO und BDSG) einzuhalten. Die Verwendung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs. 1 S. 2 Buchst. b) DSGVO, aufgrund der Einwilligung des Teilnehmenden (Art. 6 Abs. 1 S. 2 Buchst. a) DSGVO) oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 S. 2 Buchst. c) DSGVO).

Näheres hierzu findet sich in der Datenschutzerklärung des Anbieters, die auf der Webseite des Anbieters (unter <https://dvw.de/api/assets/downloads/ev/dsi-intergeo-tln.pdf>) abrufbar ist. Der Teilnehmende erhält jederzeit Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten.

Zusätzliche Regelung bei Online-Veranstaltungen:

Der Anbieter speichert die personenbezogenen Daten des Teilnehmenden an Online-/Hybrid-Veranstaltungen (z.B. Name, Emailadresse, Dauer der Teilnahme am Seminar) grundsätzlich für einen Zeitraum von 24 Monaten.

Wenn die Online-/Hybrid-Veranstaltung über die Plattform Zoom durchgeführt wird, wird in Einzelfällen der Name und die E-Mail-Adresse des Teilnehmenden an eine Drittfirma weitergegeben (vgl. Ziff. 10 „Technische Voraussetzungen“), die dem Teilnehmenden die Zugangsdaten per E-Mail zukommen lässt.

Einwilligung zu Marketingzwecken

Darüber hinaus hat der Teilnehmende die Möglichkeit, im Rahmen des Anmeldeprozesses durch Setzen eines Häkchens in eine separate, freiwillige Einwilligung in die Verwendung seiner E-Mail-Adresse für Zwecke der Direktwerbung (z. B. zur Information über zukünftige Veranstaltungen, Angebote oder Newsletter) einzuwilligen. Diese Einwilligung ist freiwillig, nicht an die Teilnahme an der Veranstaltung gebunden und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

16. Online-Plattform zur außergerichtlichen Streitschlichtung sowie Hinweis nach § 36 VSBG

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir weder bereit noch verpflichtet.

17. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

18. Kontakt- und Unternehmensinformationen

DVW gGmbH, Kantstraße 150, 10623 Berlin, HRB 278929 B, USt-ID: DE 266052725